

Freiheit in Sicher- heit.

Wir Freien Demokraten fordern, dass die Istanbul-Konvention zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt umfassend und wirksam umgesetzt wird. Wir setzen uns für ein Online-Register für Frauenhäuser ein, das in Echtzeit verfügbare Plätze anzeigt.

Betroffenen soll die Spurensicherung nach Gewalt anzeigeunabhängig, kostenlos und anonym ermöglicht werden. Wir fordern den Ausbau von Gewaltschutzambulanzen und die Übernahme der Kosten für Behandlungen nach Vergewaltigungen.



Linda Teuteberg

Foto: © Karoline Wolf

Landesverband Brandenburg

Funktionierender Staat: Faire Chancen für Familien.

Familienleistungen müssen entbürokratisiert, digitalisiert und automatisiert werden. Für Selbständige wollen wir die aktuellen Elterngeld-Regelungen reformieren und die Arbeitsrealität besser abbilden.

Der Ausbau von Betriebskindergärten soll unterstützt und bürokratische Hürden abgebaut werden. Der steuerliche Abzug von Kinderbetreuungskosten soll verbessert werden. Wir setzen uns außerdem dafür ein, dass die Kurz- und Tagespflege für pflegebedürftige Menschen ausgebaut wird.



Ria Schröder

Landesverband Hamburg

Staat ohne Bevormundung: Modernes Recht für Familien.

Das veraltete Arbeitszeitgesetz schaffen wir ab. Flexible Arbeitszeiten, Teilzeit, Jobsharing, bzw. Topsharing und Homeoffice sollen es ermöglichen, Beruf und Familie besser zu vereinbaren.

Ein modernes Fortpflanzungsmedizinengesetz soll eine bessere finanzielle Förderung von Kinderwunschbehandlungen, unabhängig von Familienstand oder sexueller Orientierung regeln, die Eizellspende legalisieren und die nicht-kommerzielle Leihmutterschaft in einem klaren Rechtsrahmen ermöglichen.



Carina Konrad

Landesverband Rheinland-Pfalz

Wohlstand heißt auch beste gesundheitliche Versorgung für alle.

So setzen wir uns für eine intensivere Erforschung von Krankheiten wie Endometriose, PCOS, Lipödem und Brustkrebs sowie geschlechtsspezifischen Unterschieden bei Herz-Kreislauf-Erkrankungen ein.

Ungewollt Schwangeren möchten wir bestmöglich helfen und die unzureichende Versorgungslage verbessern. Allen Frauen soll die Kostenübernahme des Abbruchs ermöglicht werden. Eine Reform der Regelungen zum Schwangerschaftsabbruch soll im nächsten Bundestag beraten werden.



Judith Skudelny

Landesverband Baden-Württemberg

Freie
Demokraten
FDP
Alles lässt sich ändern

Es ist Zeit, die Richtung zu wechseln.

Wählen Sie daher am 23.2.25 die FDP!

Impressum:
Freie Demokratische Partei
Bundesgeschäftsstelle
Reinhardtstraße 14
10117 Berlin
info@fdp.de



Liberaler Politik für
selbstbestimmte Frauen.

Alles lässt sich ändern.

www.fdp.de

Alles lässt sich ändern.

Wir Freie Demokraten wollen ein Deutschland, das wieder an seine Stärken anknüpft. Wir wissen, welche Energie in unserem Land steckt. Dafür gibt es heute 84 Millionen gute Gründe, 43 Millionen davon weiblich.

Frauen erleben Einschränkungen ihrer Freiheit und Sicherheit, die Männer nicht auf dieselbe Weise erfahren. Frau zu sein oder als weiblich wahrgenommen zu werden, führt noch immer häufig zu Benachteiligung. Das muss sich ändern.



Bettina Stark-Watzinger

Landesverband Hessen

Leistung muss sich lohnen.

Wir kämpfen für bessere steuerliche Regelungen, insbesondere durch die Abschaffung der Steuerklassen 3 und 5. Zur Bekämpfung von Altersarmut bei Frauen möchten wir, dass Paare bei Erwerbsunterbrechungen aufgrund von Sorgearbeit standardisiert die Möglichkeit des Rentenpunkte-Splittings wahrnehmen.

Der Mutterschutz gehört reformiert. Eine Schwangerschaft soll kein Hindernis für beruflichen Erfolg sein. Wir setzen uns für einen flexiblen Mutterschutz für selbständige Frauen ein.



Katja Hessel

Landesverband Bayern



Anja Schulz

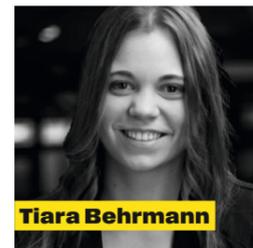
Landesverband Niedersachsen



Katja Adler



Renata Alt



Tiara Behrmann



Gudrun Bierbrauer-Haupenthal



Franziska Brandmann



Sandra Bubendorfer-Licht



Anikó Glogowski-Merten



Ulrike Harzer



Katrin Helling-Plahr

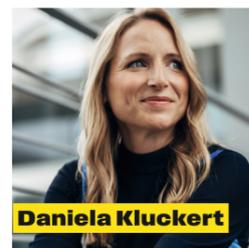


Dr. Ann-Veruschka Jurisch



Nadine Kelm

Foto: © Dr. Frank Ossenbrink



Daniela Kluckert



Kristine Lütke



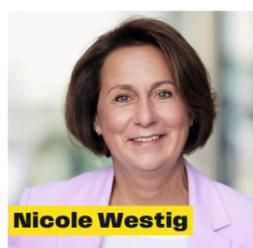
Yana Mark



Andrea Philipp-Dittrich



Susanne Seehofer



Nicole Westig



Katharina Willkomm

Aufstieg durch Bildung und Unternehmertum.

Wir fordern mehr Raum für wirtschaftliche und finanzielle Bildung. Wir bereinigen Schulmaterialien von stereotypen Rollenbildern. Projekte wie Robotics und Coding in der Ganztagschule sollen das Interesse von Mädchen an MINT-Berufen wecken.

Insbesondere Mädchen möchten wir in der Schule für Entrepreneurship-Education begeistern und Frauen den Zugang zu Venture Capital Fonds staatlicher Förderbanken erleichtern.



Nicole Bauer

Landesverband Bayern



Gyde Jensen

Landesverband Schleswig-Holstein

Fünf Gründe für die FDP:

1. Leistung muss sich lohnen. Wir sorgen für mehr Netto vom Brutto.

2. Wachstum nützt allen. Denn nur eine starke Wirtschaft schafft gute Jobs.

3. Freiheit in Sicherheit. Wir stärken unsere Sicherheitsbehörden. Die Migration begrenzen und ordnen wir.

4. Aufstieg durch Bildung. Damit jeder die Chance auf Erfolg hat.

5. Ein schlanker Staat. Erledigt seine Aufgaben schnell und bürgerorientiert.